

JURISTISCHE FAKULTÄT
der
Universität Heidelberg

EINFÜHRENDE HINWEISE ZU LEHRVERANSTALTUNGEN
(Vorlesungskommentar)
Sommer-Semester 1990

Schutzgebühr: 1,--DM

Vorwort

Dieses von der Juristischen Fakultät vorgelegte Verzeichnis soll den Studenten einen ersten Überblick über die im Sommer-Semester 1990 angebotenen Lehrveranstaltungen und deren Inhalt verschaffen und ihnen Hinweise für die Vorbereitung geben. Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Änderungen und Ergänzungen - insbes. bei den Terminen und Ortsangaben - bleiben vorbehalten. Verbindlich sind wie bisher die Vorlesungsankündigungen der einzelnen Dozenten, die vor Beginn der Vorlesungszeit vom Dekanat im Juristischen Seminar (vor dem Hörsaal) und in der Neuen Universität (Erdgeschoß) angeschlagen werden; bei diesen Ankündigungen wird auch der Beginn der Lehrveranstaltungen angegeben.

RECHTSGESCHICHTE

Lehrveranstaltung: Deutsche Rechtsgeschichte und Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, 3st.

Dozent: Prof. Laufs

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 13
Di 12.00-13.00 NUni Aula

Beginn: 23.4.1990

Pflicht-/~~Wahlfach~~-/~~Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester):

vornehmlich ab 2. Semester

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Hauptzüge der Privat- und Strafrechtsgeschichte vor dem Hintergrund der Verfassungs- und Geistesgeschichte. Der Unterricht erfolgt quellennah. Quellenauszüge werden mehrfach ausgegeben werden. Jeder Teilnehmer sollte privat die Reclam-Ausgaben des Sachspiegels (Ed. Schwerin-Thieme) und der Carolina (Ed. Radbruch-Kaufmann) erwerben.

Literaturhinweise:

Die beiden genannten zur Anschaffung; sodann Wilhelm Ebel, Geschichte der Gesetzgebung in Deutschland, 3. Aufl. 1987, Karl Kroeschell, Deutsche Rechtsgeschichte, 3 (TB-)Bände, letzte Aufl. 1986-1988; Adolf Laufs, Rechtsentwicklungen in Deutschland, 3. Aufl. 1984 (Hörerschein am LS erhältlich). Weitere Literatur wird laufend vorgestellt werden.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und BGB,
Allg. Teil, 6st.

Dozent: Prof. Jauernig

Zeit und Ort: Di 8.00-10.00 NUni HS 15
Mi 8.00-10.00 NUni HS 6
Fr 8.00-10.00 NUni HS 14

Beginn: 24.4.1990

Pflicht-/~~Wahlfach~~-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Erstsemester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Überblick über die wichtigsten Gebiete
des Bürgerlichen Rechts; Erörterung des
1. Buches ("Allgemeiner Teil") des
Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB).

Literaturhinweise: werden zu Beginn der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise: Zur Vorlesung finden begleitende Arbeits-
gemeinschaften statt!
vgl. bes. Anschlag im Juristischen Seminar

Lehrveranstaltung: Schuldrecht I, 5st.

Dozent: Prof. Will

Zeit und Ort: Mi 12.00-13.00 NUni HS 10
Do, Fr 8.00-10.00 NUni HS 10

Beginn: 25.4.1990

Pflicht-/~~Wahlfach~~-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2. Semester

Vorkenntnisse: Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und
BGB, Allgemeiner Teil

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Behandelt werden der allgemeine Teil des Schuldrechts
sowie die Vertragsschuldverhältnisse mit dem Kaufrecht
als Schwerpunkt

Literaturhinweise:

Larenz, Schuldrecht I (14. Aufl. 1987)
Brox, Allgem. Schuldrecht (17. Aufl. 1989)
Medicus, Schuldrecht I (4. Aufl. 1988)
Emmerich, Das Recht der Leistungsstörungen (2. Aufl. 1986)

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Schuldrecht II, 3st.

Dozent: Prof. Laufs

Zeit und Ort: Mo, Di 11.00-12.00 NUni HS 10
Mi 11.00-12.00 NUni Aula

Beginn: 23.4.1990

Pflicht-/~~Wahlfach~~-/~~Ergänzungs~~veranst.

Zielgruppe (Semester):

2. Fachsemester

Vorkenntnisse:

Die Vorlesung, vornehmlich für Studierende des 2. Semesters, baut auf den Grundlinien und dem Allg. Teil des BGB auf.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

vermittelt,
Sie ergänzt und vertieft namentlich den Stoff zur Geschäftsführung ohne Auftrag, zum Bereicherungsrecht und zum Recht der zurechenbaren Schädigungen.

Literaturhinweise:

Die gängigen Lehr- und Handbücher. Auf besondere Fundstellen, zur Mitarbeit im Juristischen Seminar, wird fortlaufend hingewiesen werden.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: BGB - Sachenrecht, 3st.

Dozent: Priv. Doz. Dr. M. Paschke

Zeit und Ort: Fr 11.00 - 13.30 NUni HS 14

Beginn: 27.4.1990

Pflicht-/~~Wahlfach~~-/~~Ergänzungs~~veranst.

Zielgruppe (Semester): 3. Semester

Vorkenntnisse: Inhalt der Vorlesungen über die ersten zwei Bücher des BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise: Schwab, Sachenrecht, 21. Aufl. 1989
Baur, Sachenrecht, 14. Aufl. 1987

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Familienrecht, 2st.

Dozent: Priv.Doz.Dr.M.Paschke

Zeit und Ort: Fr 8.00 - 10.00 Heuscheuer HS I

Beginn: 27.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Inhalt der Vorlesung über die weiteren Bücher des BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise: Beitzke, Familienrecht, 25. Aufl. 1988

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: BGB Buch I-III (Wiederholung u. Vertiefung), 3st.

Dozent: Prof.Misera

Zeit und Ort: Mo 11.00-13.00 NUni HS 13
Di 10.00-11.00 NUni HS 13

Beginn: Mo, 23. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 4./5. Semester

Vorkenntnisse:

Materien der Vorlesungen 1) Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und BGB, Allg. Teil, 2) Schuldrecht I und II 3) Sachenrecht; ferner Teilnahme an der Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Wiederholung und Vertiefung wichtiger Materien aus den ersten drei Büchern des BGB. Die Lehrveranstaltung ist in der Weise angelegt, daß a) systematische Wiederholung und Vertiefung b) kleinere Fälle aus dem Allgemeinen Teil, dem Schuld- und Sachenrecht und c) größere Fälle aus diesem Bereich einander zyklisch folgen.

Literaturhinweise:

-

Sonstige Hinweise:

-

Lehrveranstaltung: Einführung in den praktischen Zivilprozeß,
2st.

Dozent: Dr. B. Reichardt

Zeit und Ort: Di 14.00 - 16.00 JurS ÜR 2

Beginn: 24.4.1990

Pflicht-/Wahlklausur/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Studenten im fortgeschrittenen Studium, aber auch
Examenssemester

Vorkenntnisse:

Theoretische Grundkenntnisse des Zivilprozesses
(Erkenntnisverfahren)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ziel der Veranstaltung ist, den Zugang zum Zivilprozeß der
P r a x i s zu eröffnen. Anhand von Beispielen wird der Ablauf
des Zivilprozesses unter Berücksichtigung der theoretischen Grund-
probleme dargestellt, die zugleich gefestigt werden sollen. -
Teilnahme an der Sitzung einer Zivilkammer des Landgerichts
Heidelberg

Literaturhinweise:

Jauernig, Zivilprozeßrecht, 22.Aufl.
Thomas-Putzo, ZPO, 15.Aufl.

Sonstige Hinweise:

Diese Lehrveranstaltung dient auch der Einführung in den
Abschnitt "Rechtspflege" im Rahmen der praktischen Studien-
zeit gem. § 6 Abs.2 JAPrO.

Lehrveranstaltung: Zwangsvollstreckung, 2st.

Dozent: Prof.Häsemeyer

Zeit und Ort: Do 9.00-11.00 NUni HS 8

Beginn: 26.04.1990

Pflicht-/Wahlklausur/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6.-7. Semester

Vorkenntnisse: Kenntnisse im Vermögens- und Haftungsrecht
und im Zivilverfahrensrecht (Erkenntnisverfahren)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die zwangsweise Durchsetzung privater Rechte: Grundzüge der Zwangs-
vollstreckung, insbesondere deren Voraussetzungen, Rechtsbehelfe und
das Verfahren der Einzelvollstreckung.

Literaturhinweise: Die Lehrmaterialien werden in der Vorlesung be-
sprochen.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Freiwillige Gerichtsbarkeit, 2st.

Dozent: Prof. Häsemeyer

Zeit und Ort: Fr 9.00-11.00 NUni HS 6

Beginn: 27.04.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzung/
~~Wahlfach-/Ergänzung/~~ veranst.

Zielgruppe (Semester): 6., 7. Semester

Vorkenntnisse: Im Bürgerlichen Recht (alle Bücher des BGB)
und im Zivilprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Verfahren einschließl. der materiellen Rechtsfragen
im Vormundschafts-, Nachlaß- und im Grundbuchwesen;
Grundlagen des Verfahrens- und Gerichtsverfassungsrechts.

Literaturhinweise: Baur/Wolf: Grundbegriffe des Rechts der
freiwilligen Gerichtsbarkeit.

Walther J. Habscheid: Freiwillige Gerichtsbar-
keit.

Brehm: Freiwillige Gerichtsbarkeit.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtsvergleichung, 2st.

Dozent: Prof. Will

Zeit und Ort: Do 14.00-16.00 NUni HS 14

Beginn: 26.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzung/
~~Ergänzung/~~ veranst. WFG 1

Zielgruppe (Semester): 6./7. Semester

Vorkenntnisse: BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise:

Zweigert/Kötz: Einführung in die Rechtsvergleichung
(2. Aufl. 1984)
weitere Literaturhinweise in der Vorlesung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Internationales Privatrecht II (Vertiefungsvorlesung), 1st.

Dozent: Prof. Reinhart

Zeit und Ort: Mo 11.00-12.00 NUni HS 3

Beginn: 23.4.1990

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Ab 5. Semester.

Vorkenntnisse: Vorlesung "Grundzüge des Internationalen Privatrechts" (I.)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Fallbezogene Erläuterung des Internationalen Privatrechts, dargestellt an Fällen aus der neueren Rechtsprechung.

Literaturhinweise: Literaturliste (wird in der Vorlesung verteilt).

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das Privatrecht, bes. für Wirtschaftswissenschaftler u. Übersetzer/Dolmetscher (mit Klausur), 3st.

Dozent: Prof. Reinhart

Zeit und Ort: Do 11.00-13.00 NUni HS 6
Fr 11.00-12.00 NUni HS 13

Beginn: 26.4.1990

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Ab 1. Semester

Vorkenntnisse: Keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundzüge des Bürgerlichen Rechts:
Rechtsgeschäftslehre des Allgemeinen Teils,
die wichtigsten schuldrechtlichen Regeln
- insbesondere das Recht der Leistungsstörungen -,
sachenrechtliche Grundbegriffe,
kurze Übersichten über das Familien- und Erbrecht.

Literaturhinweise: Bähr, Grundzüge des Bürgerlichen Rechts,
7. Aufl., München (Vahlen) 1989.

Sonstige Hinweise: Zweistündige Abschlußklausur.

Lehrveranstaltung: Arztrecht, 2st.

Dozent: Prof.Laufs
Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 NUni HS 3
Beginn: 24.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Inbesondere mittlere und höhere Semester

Vorkenntnisse:

Rechtsgrundkenntnisse.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Arztrecht umfaßt die Normen des Verfassungs-, des Zivil- und des Strafrechts, unter denen der Arzt und seine Berufstätigkeit stehen. Der Kurs behandelt vornehmlich die ärztliche Aufklärungspflicht, den Behandlungsfehler und die aktuellen Fragen der Beweislast im Arzthaftpflichtprozeß. Außerdem kommen die rechtlichen Grenzfragen der modernen Medizin zur Sprache: Intensivmedizin und Sterbehilfe, Transplantationsmedizin, artifizielle Reproduktion.

Literaturhinweise:

A. Laufs, Arztrecht⁴ 1988
E. Deutsch, Arztrecht und Arzneimittelrecht, 1983.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Handelsrecht, 2st.

Dozent: Prof.Ulmer
Zeit und Ort: Do 8.00-10.00 NUni HS 15
Beginn: 26.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 4./5. Semester

Vorkenntnisse: Grundlagen des Zivilrechts (Allgemeiner Teil, Schuld- und Sachenrecht).

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Behandelt werden das Erste und das Vierte Buch des HGB (Handelsstand, §§ 1-104; Handelsgeschäfte, §§ 343-460 HGB). Einen ersten Schwerpunkt bildet das Verhältnis des Handelsrechts zum Bürgerlichen Recht und zu den verschiedenen Gesetzen des Sonderprivatrechts (AGBG, ProdhaftG u.a.) und die Frage nach der sachlichen Berechtigung der Differenzierung zwischen Bürgerlichem Recht, Handelsrecht und Verbraucherrecht. In einem zweiten Teil werden sodann die Fragen des Kaufmannsrechts (Kaufmannsbegriff, Handelsregister, Handelsfirma, Prokura und Handlungsvollmacht) behandelt. In einem dritten Teil folgt die Übersicht über die Sonder Vorschriften für Handelsgeschäfte und ihr Verhältnis zu den entsprechenden Regelungen des BGB; dabei bildet einen Schwerpunkt der Handelskauf. In einem letzten Teil geht die Vorlesung auf die verschiedenen Arten der handelsrechtlichen Geschäftsbesorger (Handelsvertreter, Kommissionäre u.a.) ein.

Literaturhinweise:

Karsten Schmidt, Handelsrecht, 3. Aufl. 1987 DM 124,--
Capelle/Canaris, Handelsrecht, 21. Aufl. 1989 DM 34,--
Hofmann, Handelsrecht, 5. Aufl. 1985 DM 26,80
U. Hübner, Handelsrecht, 2. Aufl. 1985 DM 22,--

Sonstige Hinweise:

Die Vorlesung dient zugleich der Einführung in die handelsrechtlichen Grundlagen des Gesellschaftsrechts (Handelsregister, Firma, Rechtsnatur u.a.).

Lehrveranstaltung: Gesellschaftsrecht II, 2st.
(Kapitalgesellschaftsrecht)

Dozent: Prof. Hommelhoff

Zeit und Ort: Di 8.00-10.00 NUni HS 5

Beginn:

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6./7. Semester

Vorkenntnisse:

Grundlagen des Personengesellschaftsrechts und Vereinsrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Darstellung des Aktienrechts und GmbH-Rechts. -

Es werden behandelt: Gründungsrecht, Organisationsverfassung, Finanzordnung und Liquidation von AG und GmbH sowie Haftungsprobleme in diesen Gesellschaftsformen.

Literaturhinweise:

Raiser, Recht der Kapitalgesellschaften, 1. Aufl. 1983

Sonstige Hinweise:

Gelegentlich werden Umdrucke zur Vorbereitung auf die Vorlesung ausgeteilt.

Lehrveranstaltung: Urheberrecht, 2st., 14tgl.

Dozent: Prof. v. Gamm

Zeit und Ort: Mi 9.00-11.00 JurS ÜR 2

Beginn: 25. April 1990; 14-tägig

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im bürgerlichen Recht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einführung in den Schutz der geistigen Schöpfung. Die geschützten Werke. Inhalt und Grenzen des Schutzes. Die persönliche Bindung des Urhebers an sein Werk; Schutz gegen Entstellung, Änderung. Die Übertragung von Nutzungsrechten (Lizenzen). Freier, angestellter Urheber. Prozessuale Durchsetzung des Rechts. Zu allem typische Problemfälle, ferner Zusammenhänge mit anderen Schutzrechten, bürgerlichem Recht und Wettbewerbsrecht.

Literaturhinweise:

Hubmann, Urheber und Verlagsrecht, Kurz-Lehrbuch, 6. Aufl. 1987
E. Ulmer, Urheber- und Verlagsrecht, Lehrbuch, 3. Aufl. 1980
Schrickler, Kommentar zum UrhG 1987
Fromm, Nordemann, Kommentar zum UrhG, 7. Aufl. 1988
v. Gamm, Kommentar zum UrhG, 1968
v. Gamm, Kommentar zum GeschmG, 2. Aufl. 1989

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Patent-, Gebrauchsmuster- u. Arbeitnehmererfindungsrecht, 1st.

Dozent: Prof.Nirk

Zeit und Ort: Di 18.00-19.00 NUni HS 5

Beginn: vgl. Anschlag

~~Pflicht-/Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 4. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es handelt sich um eine Spezialvorlesung aus dem Gebiet des geistigen Schaffens. Je nach Zusammensetzung der Teilnehmer bemühe ich mich, den vorzutragenden Stoff leicht zugänglich zu machen.

Literaturhinweise:

Nirk, Gewerblicher Rechtsschutz (Kohlhammer Studienbücher), 1981

Eruchhausen/Nirk, Patent-, Sortenschutz- und Gebrauchsmusterrecht (Schaeffer-Bd. Nr.15), 1985

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Europäisches Wirtschaftsrecht, 1st.

Dozent: Prof.Reinhart

Zeit und Ort: Do 9.00-10.00 NUni HS 2

Beginn: 26.4.1990

~~Pflicht-/Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Vorlesung "Europarecht"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ergänzung der Vorlesung "Europarecht" durch vertiefte Behandlung des materiellen Wirtschaftstrechts der Europäischen Gemeinschaft (Freier Warenverkehr, Niederlassungsrecht, Dienstleistungsfreiheit, Rechtsangleichung u.a.).

Literaturhinweise:

Werden in der Vorlesung verteilt.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Arbeitsrecht I, 3st.

Dozent: Prof. Misera

Zeit und Ort: Di 11.00-12.00 NUni HS 4
Mi 10.00-12.00 NUni HS 10

Beginn: Di, 24. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

- 4. Semester (bei Beginn des Studiums im Wintersemester) bzw.
- 5. Semester (bei Beginn des Studiums im Sommersemester)

Vorkenntnisse:

Stoff der zivilrechtlichen Vorlesungen in den vorausgegangenen Semestern

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Nach der JAPrO 1984 gehören zu den Pflichtfächern auch das Recht des Arbeitsverhältnisses und die Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts, § 5 Abs. 3 Nr. 1 c. Die Vorlesung bietet den Stoff des Individualarbeitsrechts an.

Literaturhinweise:

Literaturhinweise werden in der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundlinien und Allg. Teil des Strafrechts, 5st.

Dozent: Prof. Küper

Zeit und Ort: Mo 9.00-11.00 NUni HS 4
Di 10.00-12.00 NUni HS 6
Mi 10.00-11.00 NUni HS 6

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester):

Studienanfänger (1. Semester)

Vorkenntnisse:

keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung bezweckt zunächst eine allgemeine Einführung in das Strafrecht, dient jedoch hauptsächlich der Vermittlung von Grundkenntnissen auf dem Gebiet der Strafrechtssystematik ("Allgemeiner Teil"). Dabei will sie auch mit ausgewählten Detailfragen vertraut machen, in das strafrechtliche Denken einüben und auf die im folgenden Semester stattfindende Übung im Strafrecht für Anfänger vorbereiten. - Näheres ist der ausführlichen Inhaltsübersicht zu entnehmen, die bei Vorlesungsbeginn ausgegeben wird. Bitte möglichst schon zur ersten Stunde einen Taschenbuchtext des Strafgesetzbuchs mitbringen! Parallel zur Vorlesung finden Arbeitsgemeinschaften (propädeutische Übungen) in kleineren Gruppen statt. Vgl. dazu die Anschläge im Juristischen Seminar.

Literaturhinweise:

Einführung in die strafrechtliche Literatur und nähere Hinweise in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

Beginn der Vorlesung: Dienstag, 24.4.1990

Lehrveranstaltung: Strafrecht, Bes. Teil I (Delikte gegen die Person),
3 std.

Dozent: Prof. Miehe

Zeit und Ort: Mo 9.00-11.00 NUni HS 13, Fr 10.00-11.00 NUni HS 10

Beginn: 23. 4.

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten des zweiten Semesters

Vorkenntnisse: Vorlesung "Strafrecht, Allgemeiner Teil"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Im ersten Drittel der Vorlesungszeit werden mit der Teilnahme- und der Konkurrenzlehre "Restposten" der Vorlesung "Strafrecht, Allgemeiner Teil" aus dem vergangenen Wintersemester besprochen. Im Anschluß daran werden Tötungen und Körperverletzungen, Freiheitsdelikte, Ehrverletzungen sowie Delikte gegen den Intim- und Geheimbereich behandelt. Ein letzter Programmpunkt, dessen Erledigung allerdings zweifelhaft ist betrifft ausgewählte gemeingefährliche Straftaten.

Literaturhinweise: Werden in der Vorlesung gegeben

Sonstige Hinweise: keine

Lehrveranstaltung: Strafrecht, Bes. Teil II (Delikte gegen das Vermögen), 2st.

Dozent: Prof. Zaczyk

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 NUni HS 14

Beginn: 24. 4. 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3.

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Vorlesung werden systematisch die Eigentums- und Vermögensdelikte des BT behandelt. Im Vordergrund stehen dabei die für Ausbildung und Prüfung zentralen Tatbestände des Diebstahls und der Unterschlagung, des Raubs und der Erpressung sowie des Betrugs.

Literaturhinweise:

erfolgen in der Veranstaltung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafrecht, Allg. Teil (Vertiefung), 2st.

Dozent: Priv.Doz. Dr. G. Küpper

Zeit und Ort: Do 14.00 - 16.00 NUni HS 15

Beginn: 26.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5.Semester

Vorkenntnisse: Strafrecht, Allg. Teil (Grundkurs)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Vorlesung werden ausgewählte Problembereiche des Allgemeinen Teils vertiefend behandelt. Der Gang der Erörterung orientiert sich am Deliktsaufbau. In Betracht kommen insbesondere Fragen von Zurechnung und Vorsatz, Täterschaft und Teilnahme sowie Versuch und Rücktritt.

Literaturhinweise: Werden in der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung:

1st.

Rechtsmedizin für Juristen

Dozent:

Prof.Schmidt, Dozenten und Assistenten

Zeit und Ort:

Di 17.30-18.15 IRM HS (Altklinikum, Voßstr.2, Gebäude 42)

Beginn:

Di 03.04.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Zweite Hälfte des Jurastudiums, aber auch Hörer anderer Fakultäten

Vorkenntnisse:

Nicht erforderlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll dem Jurastudenten ein Mindestmaß an rechtsmedizinischen Kenntnissen vermitteln. Leider zeigt sich das Fehlen solcher Kenntnisse erst in der Praxis des Richters, Staatsanwaltes oder Rechtsanwaltes. Im Ausland ist für die Juristenausbildung im Gegensatz zur BRD ein rechtsmedizinischer Teil vorgeschrieben. Wir verbinden die Vorlesungen mit Demonstrationen.

Hauptthemen:

Rekonstruktion von Verkehrsunfällen
Erscheinungsformen der verschiedenen Verletzungs-, Todes- oder Tötungsarten
Giftwirkung am Menschen
Alkohol- und Drogeneinfluß auf Verkehrstüchtigkeit, Handlungsfähigkeit, Schuldfähigkeit
Kriminalistische Spurenkunde Vaterschaftsbegutachtung
Begutachtungsfragen bei ärztlicher Fehlbehandlung

Literaturhinweise:

"Rechtsmedizin - Lehrbuch für Mediziner und Juristen", herausgegeben von W.Schwerd (unter Mitarbeit von G.Adebar, H.Leithoff, E.Liebhardt, G.Schewe und H.-J.Wagner); 4. neu bearb. Aufl., Deutscher Ärzte-Verlag Köln 1986

Sonstige Hinweise:

Wegen der Demonstrationen kann das Kolleg nur im Institut für Rechtsmedizin abgehalten werden

Lehrveranstaltung: Allgemeine Staatslehre (mit Leistungsnachweis),
3st.

Dozent: Prof. Haverkate

Zeit und Ort: Do 10.00-12.00 NUni Aula
Fr 11.00-12.00 NUni Aula

Beginn: Do 26. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1./2. Sem.

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Durch die aktuelle Entwicklung in der DDR und in Osteuropa sind die Grundfragen des Verfassungsstaates der Neuzeit in neuer Weise gestellt. Die Vorlesung behandelt die Fragen einer freiheitlichen Staatlichkeit: Grundrechte und Selbstbestimmung des Volkes; die verfassungstheoretischen Kontroversen um den Verfassungsstaat; den Zusammenschluß der Verfassungsstaaten in Europa; Probleme der Verfassungsinterpretation, der Zeitlichkeit der Verfassung (Verfassungsentwicklung), der Verfassungsgebung.

Literaturhinweise:

Wird in der Vorlesung angegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Staatsrecht II (Grundrechte), 2st.

Dozent: Prof. Steinberger

Zeit und Ort: Do 10.00-12.00 NUni HS 10

Beginn: 26.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 4./3.Semester

Vorkenntnisse:

Verfassungsgeschichte der Neuzeit;
Allg. Staatslehre;
Staatsrecht I

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Begriff der Grundrechte; Arten; Rechtsnatur u. Struktur der Grundrechte; Internationale Grundrechtsverbürgungen; Historisch-philosophischer Hintergrund; Abgrenzung gegenüber anderen Verfassungsnormen; Spezialitäten; Korrespondierende Verfassungsprinzipien; Allgemeine Grundrechtslehren; Personaler Geltungsbereich; Grundrechtsmündigkeit; Grundrechtsschranken; Verhältnismäßigkeitsprinzip. Die einzelnen Grundrechte. Gerichtliche Durchsetzbarkeit.

Literaturhinweise:

Lehr- und Handbücher des Staats- u. Verfassungsrecht; Alexy, R., Theorie der Grundrechte; Bleckmann, Staatsrecht II, (1985); Gallwas, Grundrechte (1985); Pieroth/Schlink, Grundrechte, Staatsrecht II (1988); Kriele, Entscheidungssammlung für junge Juristen, Grundrechte (1986); Richter/Schuppert, Casebook Verfassungsrecht (1987); Schwabe, Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts (1988); Weber, H., Rechtsprechung zum Verfassungsrecht, I u. II (Die Grundrechte), 1977.

Sonstige Hinweise:

Es wird empfohlen, die laufende Rechtsprechung anhand der Fachzeitschriften, u.a. der Europäischen Grundrechte Zeitschrift (EuGRZ) zu verfolgen.

Lehrveranstaltung: Verwaltungsrecht I, 4st.

Dozent: Prof. Mußgnug

Zeit und Ort: Mo 9.00-11.00 NUni HS 10
Di, Mi 9.00-10.00 NUni HS 10

Beginn: 23. April 1990

Pflicht-/Wahlfach/Erprobungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten im 4. und 3. Semester

Vorkenntnisse: Staatsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Systematische Darstellung des Allgemeinen Verwaltungsrechts und des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Es werden die Formen des Verwaltungshandelns und das Recht der staatlichen Ersatzleistungen vermittelt.

Literaturhinweise:

Maurer, Allgemeines Verwaltungsrecht 6. Aufl. DM 37,--
Erichsen/Martens, Allgemeines Verwaltungsrecht 8. Aufl. DM 48,--
Achterberg, Allgemeines Verwaltungsrecht 2. Aufl. DM 168,--
Maurer/Hendler, Staats- und Verwaltungsrecht in Baden-Württemberg DM 59,--

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Recht des öffentlichen Dienstes, 2st.

Dozent: Prof. Mußgnug

Zeit und Ort: Do 11.00-13.00 NUni HS 6

Beginn: 26.4.1990

Pflicht-/Wahlfach/Erprobungsveranst. i.S.d. § 5 Abs. 3 d. JAPRO 1989

Zielgruppe (Semester): Studenten ab dem 5. Semester

Vorkenntnisse: Staatsrecht, allgemeines Verwaltungsrecht und nach Möglichkeit auch Arbeitsrecht einschließlich des kollektiven Arbeitsrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung: Es werden die prüfungsrelevanten Grundlagen des Beamtenrechts ausgehend von Art. 33 Abs. 4 und 5 GG sowie das Beamtenrechtsrahmen - und das Bundesbeamtengesetz besprochen. Zum Vergleich wird das Arbeitsrecht der Arbeiter und Angestellten des öffentlichen Dienstes mitherangezogen werden. Die Vorlesung will auch einen Überblick über das Disziplinarrecht und das Personalvertretungsrecht vermitteln.

Literaturhinweise: Neben dem Recht des öffentlichen Dienstes

gewidmeten Kapiteln in den Lehrbüchern des Besonderen Verwaltungsrechts von I.v.Münch (Hrg.) und Steiner (Hrg.) sind zu empfehlen:
Schnellenbach, Helmut, Beamtenrecht in der Praxis, 2. Aufl. 1987 DM 39,--
Wiese, Walter, Beamtenrecht, 2. Aufl. 1982, DM 42,--
Scheerbarth/Hoffher, Beamtenrecht, 5. Aufl. 1985, DM 58,--
Strunk, Gert Peter, Beamtenrecht, 3. Aufl. 1986, DM 39,--
Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Verfassungsprozeßrecht, 2st.

Dozent: Prof. Steinberger

Zeit und Ort: Mi 9.00-11.00 NUni HS 8

Beginn: 25.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6./5. Semester

Vorkenntnisse:

Verfassungsgeschichte der Neuzeit;
Allgemeine Staatslehre;
Staatsrecht I u. II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Zur Geschichte der Verfassungsgerichtsbarkeit; Organisation der Verfassungsgerichtsbarkeit; Rechtsweg zum Bundesverfassungsgericht; Allgemeine Verfahrensgrundsätze; die wichtigsten Verfahrensarten und ihre Zulässigkeitsvoraussetzungen (Beteiligtenfähigkeit; Antragsbefugnis; etc.); Entscheidungsarten und -wirkungen

Literaturhinweise:

v. Pestalozza, Verfassungsprozeßrecht; Schlaich, Das Bundesverfassungsgericht; ders.,: Die Verfassungsgerichtsbarkeit im Gefüge der Staatsfunktionen, VVDStRL 3 (1981) 99 ff.; zahlreiche Abhandlungen in: Bundesverfassungsgericht und Grundgesetz, Festgabe (1976); Hesse, Verfassungsrecht u. Privatrecht (1988)

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Verwaltungsprozeßrecht, 2st.

Dozent: Prof. Meissner

Zeit und Ort: Mo 9.00-11.00 NUni HS 8

Beginn: 23. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 5./6. Semester

Vorkenntnisse:

Allgemeines Verwaltungsrecht (Verwaltungsverfahren); Grundkenntnisse aus dem Zivilprozeß- und dem Gerichtsverfassungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Organisation der Verwaltungsgerichtsbarkeit;
Verwaltungsrechtsweg, Klagearten, Sachurteilsvoraussetzungen (einschl. Vorverfahren);
Verfahren im ersten Rechtszug, Urteil (Arten, Aufbau, Inhalt);
Rechtsmittel (Überblick);
Vorläufiger Rechtsschutz.

Literaturhinweise:

Tschira/Schmitt-Glaeser, Verwaltungsprozeßrecht
9. Aufl. 1988

Carl Hermann Ule, Verwaltungsprozeßrecht
9. Aufl. 1987

Bosch/Schmidt, Praktische Einführung in das
verwaltungsgerichtliche Verfahren
3. Aufl., 1985

Sonstige Hinweise:

Weitere Literaturhinweise (Kommentarliteratur) in der Vorlesung

Lehrveranstaltung: Verwaltungslehre, 2st.

Dozent: Priv.Doiz.Dr.Horst Dreier

Zeit und Ort: Di 12.00 - 13.00 NUni HS 4
Mi 12.00 - 13.00 NUni HS 15

Beginn: 24.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst. (WFG 3a)

Zielgruppe (Semester): 6./7. Semester

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Verwaltung ist mehr als die Summe der ihre Tätigkeit regelnden Rechtsnormen. Verwaltungslehre wiederum kann und soll mehr sein als ein bloßes Sammelbecken für alles Nichtjuristische an und in der Verwaltung. Die Vorlesung wird versuchen, mit Hilfe der Erkenntnisse und Problemperspektiven der Verwaltungswissenschaften das komplexe rechtliche Gefüge des modernen Verwaltungsstaates transparenter zu machen.

Literaturhinweise:

Bernd Becker, Öffentliche Verwaltung, 1989.
Helmut Lecheler, Verwaltungslehre, 1988.
Günter Püttner, Verwaltungslehre, 2. Aufl. 1989.
Werner Thieme, Verwaltungslehre, 4. Aufl. 1984.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Allg. Sozialrecht, 2st.

Dozent: Prof.Haverkate

Zeit und Ort: Fr 8 - 10 NUni HS 8

Beginn: 27. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst. WFG 3 a

Zielgruppe (Semester): 6./7. Sem.

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung will eine Einführung in das Sozialrecht bieten. Das Sozialrecht ist derjenige Teil des öffentlichen Rechts, der nahezu jeden Bürger betrifft; es ist das öffentliche Recht des Alltags. Die wichtigsten Teilbereiche werden vorgestellt - mit Schwerpunkten im Sozialhilferecht, im Sozialversicherungsrecht, im allgemeinen Teil des Sozialgesetzbuchs zusammen mit dem Verwaltungsverfahrenrecht.

Literaturhinweise:

Wird in der Vorlesung angegeben.

Sonstige Hinweise:

VÖLKERRECHT UND AUSLÄNDISCHES ÖFFENTLICHES RECHT

Lehrveranstaltung: Europarecht, 2st.

Dozent: Prof. Stein

Zeit und Ort: Di 11.00-13.00 NUni HS 8

Beginn: siehe besonderen Aushang

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

nach JAPrO 1981 Wahlfach,
nach JAPrO 1984 Pflichtfach

Zielgruppe (Semester):

6. bzw. 7. Fachsemester

Vorkenntnisse:

keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung wird vorrangig das Recht der Europäischen Gemeinschaften behandeln und dabei auch das Ineinandergreifen von Gemeinschaftsrecht und nationalem Recht verdeutlichen. Ein wesentlicher Punkt wird die angestrebte Vollendung des Binnenmarktes bis zum 31.12.1992 sein.

Literaturhinweise: Beutler/Bieber/Pipkorn/Streil, Die Europäische Gemeinschaft, Rechtsordnung und Politik, 3. Aufl. 1987
Bleckmann, Europarecht, 4. Aufl. 1985
Schweitzer/Rummer, Europarecht, 2. Aufl. 1985
Beck-Texte im dtv, Europarecht, nicht älter als 8. Aufl. 1987 Nr. 5014

Sonstige Hinweise:

RECHTSPHILOSOPHIE, RECHTSZOLOGIE, RECHTSTHEORIE

Lehrveranstaltung: Einführung in die Rechtsphilosophie, 2st.
(mit Leistungsnachweis)

Dozent: Priv. Doz. Dr. Horst Dreier

Zeit und Ort: Di 16.00 - 18.00 JurSem., HS

Beginn: 24.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung ist als eine historische Einführung in die Rechtsphilosophie konzipiert und spannt den Bogen von den Anfängen des rechtsphilosophischen Denkens in der Antike bis hin zu Versuchen jüngerer Datums, im Wege einer Rehabilitierung der praktischen Philosophie an das Vernunftnaturrecht des 17./18. Jahrhunderts anzuknüpfen.

Literaturhinweise:

Genauere Hinweise auf einführende und vertiefende Literatur zur Rechtsphilosophie werden in der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtssoziologie II, 2st.

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 Fr.-Ebert-Anlage 3 (1.0G)
(Eingang Nadlerstraße)

Beginn: Montag, 30. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Grundzüge der Rechtssoziologie sind gem. § 5 Abs. 3 Ziff. 4 b JAPrO (n.F.)
Pflichtfach

Zielgruppe (Semester):

Laut Studienplan ab 6. Semester; die Veranstaltung ist jedoch so angelegt, daß auch jüngere Semester im Anschluß an Rechtssoziologie I teilnehmen können.

Vorkenntnisse:

Die Teilnahme an der Veranstaltung Rechtssoziologie I ist wünschenswert.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Eingehende Erörterung des Problemkreises, inwieweit sozialwissenschaftliche und naturwissenschaftliche Erkenntnisse für die Rechtsanwendung nutzbar gemacht werden können. Dabei: Die Bedeutung empirischer Sozialforschung; insbesondere der Rechtstatsachenforschung für die Rechtsfortbildung.

Für Studenten, die bereits an der Rechtssoziologie I teilgenommen haben, besteht die Möglichkeit, einen Grundlagenschein gem. § 8 Abs. 2 Ziff. 1 a JAPrO zu erwerben.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

ÜBUNGEN

Lehrveranstaltung: Digestenexegese (Übung im römischen Recht mit Leistungsnachweis), 2st.

Dozent: Prof. Misera

Zeit und Ort: Mo 15.00-17.00 NUni HS 3

Beginn: Mo., 23. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6./7. Semester

Vorkenntnisse:

- 1) Römisches Privatrecht, Römische Rechtsgeschichte,
- 2) Bürgerliches Recht, insbesondere BGB, Bücher 1 - 5,
- 3) Lateinkenntnisse

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Digestenexegese ist die Übung im römischen Recht. Sie betrifft die Interpretation römisch-rechtlicher Quellen, zumeist aus den Digesten, und den Vergleich mit dem geltenden deutschen Recht. Erörtert werden vornehmlich zivilrechtliche Fälle klassischer, römischer Juristen. Die Entscheidungen, ihre Voraussetzungen, die Lösungswege und die Methode der Rechtsfindung sollen in einem Rechtsvergleich auch für das geltende Recht fruchtbar gemacht werden. Die ersten beiden Doppelstunden sind wegen der Besonderheiten der Materie und Arbeitsweise einer grundlegenden Einführung vorbehalten.

Da die Übung rechtsvergleichend angelegt ist, kann in ihr ein Übungsschein nach § 8 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe b der JAPrO 1984 erworben werden. (Für die Kandidaten, die die Erste juristische Staatsprüfung noch nach der JAPrO 1981 ablegen, ist die Veranstaltung zugleich die Übung für deren Wahlfachgruppe 1).

Literaturhinweise:

Literaturhinweise werden in der Übung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger
(mit schriftl.Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof.Hommelhoff

Zeit und Ort: Di 14.00-16.00 NUni HS 13

Beginn:

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3. Semester

Vorkenntnisse:

Grundlagen des bürgerlichen Rechts, Allgemeiner Teil,
Schuldrecht Allgemeiner und Besonderer Teil

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gutachterliche Bearbeitung von Zivilrechtsfällen.

Es werden zwei Hausarbeiten und zwei Klausuren angeboten; die Klausuren dienen zugleich der Leistungskontrolle nach § 7 Abs. 2 Nr. 2 JAPrO.

Ausgabe der 1.Hausarbeit: 17.4.1990.

Weitere Termine: vgl. Zeitplan

Literaturhinweise:

Diederichsen, Die BGB-Klausur, 7. Aufl. 1988
Diederichsen, Die Zwischenprüfung im Bürgerlichen Recht,
1. Aufl. 1985

Sonstige Hinweise:

schriftl. Anmeldung erforderlich; vgl. die
Verfügung des Dekans zu den studienbegleitenden
Leistungskontrollen im SS 1990 (Aushang)

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerlichen Recht für Fortge-
schrittene, 2st.

Dozent: Priv.Doz.Dr. M. Paschke

Zeit und Ort: Do 17.00 - 19.00 NUni HS 13

Beginn: 26.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Inhalt der Vorlesungen über alle Bücher
des BGB und erfolgreiche Teilnahme an
der Übung für Anfänger

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise: Es ist beabsichtigt, am 19. März eine Ferien-
hausarbeit auszugeben.

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Miede

Zeit und Ort: Mo 17.00-19.00 NUni HS 13

Beginn: 23. 4.

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten des 2. Semesters

Vorkenntnisse: Vorlesung "Strafrecht, Allgemeiner Teil"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In den ersten drei Doppelstunden wird in die Besonderheiten der Lösung strafrechtlicher Fälle eingeführt. Wegen dieser Einführung wird keine Ferienhausarbeit ausgegeben, die ja voraussetzen würde, daß die Lösung strafrechtlicher Fälle bereits besprochen und geübt worden ist. Die beiden Hausarbeiten werden als Kurzhausarbeiten im Semester geschrieben. Die Bearbeitungszeit wird vermutlich zwei Wochen betragen; der Weg des "Einstiegs" in die Fallprobleme wird durch Literaturangaben verkürzt. Die erste Klausur, die noch keine Fertigkeiten in der Lösung strafrechtlicher Fälle voraussetzt, wird bereits am 7. Mai geschrieben werden. Erst die zweite Klausur, die in der zweiten Hälfte des Semesters geschrieben werden wird, hat eine Fallbearbeitung zum Gegenstand.

Literaturhinweise: Werden in der Übung gegeben.

Sonstige Hinweise: Die Übung gehört zu den studienbegleitenden Leistungskontrollen im Rahmen der Zwischenprüfung. Auf den Aushang des Dekanats wird hingewiesen.

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Priv. Doz. Dr. G. Küpper

Zeit und Ort: Di 18.00 - 20.00 NUni HS 13

Beginn: 24.4.1990

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: Strafrecht Allgem. Teil und Bes. Teil I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es werden 2 Hausarbeiten und 2 Klausuren ausgegeben. In den Übungsstunden wird anhand von Fällen die Bearbeitung strafrechtlicher Sachverhalte erläutert.

Literaturhinweise: Werden in der Übung gegeben

Sonstige Hinweise: Zeitplan lt. Aushang

Lehrveranstaltung: Übung im Strafprozeßrecht (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Hillenkamp

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 NUni HS 6

Beginn: 24.04.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

ab 5. Semester

Vorkenntnisse:

Vorlesung Strafprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die in der Vorlesung Strafprozeßrecht erworbenen Kenntnisse sollen anhand von Übungsfällen erprobt werden. Es werden eine Hausarbeit und zwei Klausuren gestellt.

Literaturhinweise:

erfolgen in der Übung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Übung im öffentlichen Recht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Steinberger

Zeit und Ort: Do 14.00 - 16.00 NUni HS 13

Beginn: 26.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.: studienbegl. Leistungskontrolle

Zielgruppe (Semester): 4./3. Semester

Vorkenntnisse: Allgemeine Staatslehre; Verfassungsgeschichte der Neuzeit; Staatsrecht I.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundzüge und Grundprobleme des Staatsorganisationsrechts der Bundesrepublik Deutschland anhand von Fallbeispielen

Literaturhinweise: Siehe Schrifttum zur Vorlesung Staatsrecht

Sonstige Hinweise: schriftl. Anmeldung erforderlich; vgl. die Verfügung des Dekans zu den studienbegleitenden Leistungskontrollen im SS 1990 (Aushang)

Lehrveranstaltung: Übung im öffentl. Recht für Fortgeschrittene,
3st.

Dozent: Priv.Doz. Dr. Horst Dreier

Zeit und Ort: Mi 14.00-17.00 NUni HS 13

Beginn: 25.4.1990

Pflicht-/~~Wahl~~-fach-/~~Ergänzungs~~veranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6.Semester

Vorkenntnisse:

Neben der Übung im Öffentlichen Recht für Anfänger Grundkenntnisse des Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrechts sowie des Verwaltungsprozeßrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Fallbezogene Vertiefung ausgewählter Probleme aus dem Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrecht.

Angeboten werden je zwei Hausarbeiten und Klausuren. Der Erwerb des Übungsscheines setzt voraus, daß je eine Hausarbeit und Klausur mindestens mit der Note "ausreichend" bestanden ist.

Literaturhinweise: werden in der Übung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Zur Ferienhausarbeit vgl. besonderen Anschlag.

Lehrveranstaltung: Seminar zur deutschen Verfassungsgeschichte der Neuzeit
und zum Staatsrecht, 3 st.

Dozent: Prof. Mußgnug

Zeit und Ort: Di 16.00.19.00 Jurs UR 3

Beginn: 24. April 1990

~~Pflicht-/~~Wahl~~-fach-/~~Ergänzungs~~veranst. (Nichtbestimmbar)~~

Zielgruppe (Semester): ab 2. Semester

Vorkenntnisse: Verfassungsgeschichte der Neuzeit, Verfassungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Themenliste hängt im Juristischen Seminar aus.

Vorbesprechung Di 13.2.1990 - 14.00 Uhr

Literaturhinweise:

Sonstiges:

Lehrveranstaltung: Rechtsphilosophisches Seminar: Interpersonalität und Recht, 2st.

Dozent: Prof. Zaczyk

Zeit und Ort: Do 17.00-19.00 JurS ÜR 1

Beginn: 26. 4. 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): alle Semester

Vorkenntnisse: Kenntnisse in Kants praktischer Philosophie erwünscht, aber nicht Voraussetzung

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Johann Gottlieb Fichte (1762 - 1814) hat in seiner "Grundlage des Naturrechts" von 1796 im Anschluß an Kants praktische Philosophie einen Begriff von Recht entwickelt, der seine Basis in einem gegenseitigen Anerkennungsverhältnis der Personen hat. Die Freiheit des einen ist nur zu erklären in der Anerkennung dieser Freiheit durch den anderen. An diesem Grund wird auch ein Verständnis von Freiheit und Gleichheit möglich, das beide Begriffe nicht als widersprechend auffaßt. In dem Seminar werden in gemeinsamer Lektüre und Interpretation die ersten vier Paragraphen von Fichtes Werk behandelt. - Fichte- Texte gehören zu den schwierigsten der philosophischen Tradition. Von den Teilnehmern wird die Entschlossenheit erwartet, vor Verständnisschwierigkeiten nicht zu kapitulieren, sondern sich durch sie hindurchzuarbeiten.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Die erste Stunde am 26. 4. dient der Vorbesprechung, dem Hinweis auf Texte und der Einführung in die Problematik.

Lehrveranstaltung: Rechts- und verfassungstheoretisches Seminar, 3st.

Dozent: Prof. Haverkate

Zeit und Ort: Di 16.00-19.00 JurS ÜR 5

Beginn: Dienstag, 24. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 2. Sem.

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die vorgesehenen Themen, die wir bei unserem Aushang haben.

Literaturhinweise:

Wird in der Vorlesung angegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Zivilrechtliches Seminar, 2st.

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 17.00-19.00 FrE Anlage 3 (1.0G)
(Eingang Nadlerstraße)

Beginn: Montag, 30. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Vorkenntnisse: Großer Schein im Zivilrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Seminar zum Thema: "Neue Entwicklungen im Haftungsrecht" - Seminar mit rechtsvergleichendem Schwerpunkt"

Eine Liste mit Referatsthemen hängt im Juristischen Seminar aus.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Anmeldung und Vergabe der Referate in Zimmer 122.
Bei der Anmeldung ist der Schein der Vorgerücktenübung im Zivilrecht vorzulegen.

Lehrveranstaltung: Seminar zum AGB-Recht (insbes. AGB-Recht der Banken), 2st.

Dozent: Prof. Stimpel/Prof. Ulmer

Zeit und Ort: Do 18.00-20.00 FrEpl.2

Beginn: 26.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Grundlagen des Zivilrechts (Allgemeiner Teil, Schuldrecht); Handelsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Vgl. die an die Teilnehmer verteilte Themenliste.

Literaturhinweise:

./.

Sonstige Hinweise:

Interessenten werden noch bis Ende März in das Seminar aufgenommen, soweit Themen bis dahin noch verfügbar sind.

Lehrveranstaltung: Seminar im Zivilprozeßrecht, 2st.

Dozent: Prof. Jauernig

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 Jurs ÜR 4

Beginn: 24.4.1990 (Vorbesprechung)

~~Pflicht- / Wahlfach-~~ Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Zivilprozeßrecht, Zwangsvollstreckung,
GVG, BGB (Buch I-V)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Aktuelle Probleme des zivil-
gerichtlichen Verfahrens

Literaturhinweise: ---

Sonstige Hinweise: vgl. besonderen Aushang mit
Themenvorschlägen

Lehrveranstaltung: Seminar zur Rechtsvergleichung, 2st.
"Das internationale Unternehmen im deutsch-
französischen Rechtsverkehr"

Dozent: Prof. Reinhart

Zeit und Ort: Mo 16.00-18.00 AGasse SR I

Beginn: 23.4.1990

~~Pflicht- / Wahlfach-~~ Ergänzungsveranst.

zur Erlangung des Seminarscheins
Zielgruppe (Semester): Ab Zwischenprüfung

Vorkenntnisse: Übung im BGB für Vorgerückte

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Unternehmensformen in Frankreich und
in Deutschland, Europäische Unternehmens-
formen, Internationales Gesellschafts-
recht u.a.

Literaturhinweise: ---

Sonstige Hinweise: Das Seminar wird teilweise als Block-
seminar am 30.4./1.5.1990 im Jugendhaus
St. Georg in Heiligkreuzsteinach gehalten.

Lehrveranstaltung: Strafrechtliches Seminar, 2st.

Thema: Ausländerkriminalität und deutsche
Strafrechtspflege

Dozent: Prof. Hillenkamp

Zeit und Ort: Do 17.00-19.00 JurS ÜR 5

Beginn: 26.04.1990 (siehe unten Hinweise)

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

ab 4. Semester

Vorkenntnisse:

Strafrecht/Strafprozeßrecht sowie Grundkenntnisse in der Wahlfach-
gruppe des § 5 IV Nr. 2 JAPrO

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar wird sich mit den kriminologischen Aussagen der Aus-
länderkriminalität, den verfahrensrechtlichen Besonderheiten bei
ihrer Bewältigung, den speziellen materiellrechtlichen Fragen sowie
ausgewählten Problemen aus dem Jugendstrafrecht und dem Strafvollzug,
soweit sie durch die Ausländereigenschaft des Delinquenten bedingt
sind, befassen

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Die Durchführung ist in Form eines Blockseminars Ende Mai/Anfang Juni
geplant

Lehrveranstaltung: Kriminologisches Seminar, 2st.

Dozent: Prof. Miehe und Prof. Brumlik (Erziehungswissensch.)

Zeit und Ort: Freitag, 16.00 - 18.00 Uhr
~~Do 18.00-20.00~~ JurS ÜR 5

Beginn: 27. 4.

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten höherer Semester

Vorkenntnisse: Übungen im Strafrecht für Fortgeschrittene, Vor-
lesungen "Kriminologie" und "Jugendstrafrecht"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Verfassung in Art. 6 GG, vor allem die einschlägigen Rechtsge-
biete des Bürgerlichen Kindschaftsrechts, des Jugendwohlfahrts- und
des Jugendstrafrechts enthalten inhaltliche Maßgaben und Rahmenbe-
dingungen für "Erziehung", die zunehmend mit den Standards moderner
Sozialpädagogik in Konflikt geraten. Da die Jugendrechtspolitik -
wenigstens in der Vergangenheit - im wesentlichen von Juristen be-
stimmt worden ist, darf man vermuten, daß hinter diesen Konflikten
spezifisch juristisch-pädagogische Gegensätze stehen. Die Reflexion
über diese Gegensätze ist immerhin so weit fortgeschritten, daß man
eine Reihe von "Reizthemen" formulieren kann, in denen sich diese Ge-
gensätze zuspitzen. Diese "Reizthemen" sollen in einem interdisziplinä-
ren juristisch-pädagogischen Seminar aufbereitet und diskutiert werden.
Auf den aushängenden Themen- und Zeitplan nehme ich Bezug. —

Literaturhinweise: Werden in den vorbereitenden Gesprächen mit den
Referenten gegeben

Sonstige Hinweise: Das Seminar ist bereits jetzt mit Studenten der
Rechtswissenschaft überbesetzt; im Themenkomplex der Schuldverarbeitung
sind allerdings noch Referate frei.

Lehrveranstaltung: Seminar über völkerrechtl., europarechtl. und verfassungsrechtl. Probleme der Einigung Deutschlands, 2st.

Dozent: Prof.Dr.Frowein/Prof.Dr.Stein

Zeit und Ort: Di 18.00-20.00 MPI (Berliner Str. 48)

Beginn:

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

} vgl. bes. Anschlag

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

vgl. bes. Anschlag

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Seminar zum Umweltschutzrecht (mit Bezügen zum Völker- u. Europarecht), 2st.

Dozent: Dr.Beyerlin

Zeit und Ort: Do 17.00-19.00 MPI (Berliner Str. 48)

Beginn: 26.4.1990

~~Pflicht~~/Wahlfach-/Ergänzungsveranst. (WFG 3a)

Zielgruppe (Semester): ab 6./7. Semester

Vorkenntnisse: Verwaltungsrecht, Völker- und Europarecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

U.a. werden folgende Themenkreise behandelt:
Verfassungsrechtliche Determinanten des Umweltrechts, Drittschutz im Umweltrecht, Vorsorgeprinzip, Außenwirkung der EA Luft, Kooperation zwischen Staat und privaten, grenzüberschreitende Abfalltransporte, Verhältnis zwischen nationalem und EG- bzw. Völkerrecht im Bereich des grenzüberschreitenden Umweltschutzes.

(vgl. Anschlag vom 29.1.1990)

Literaturhinweise: werden jeweils zu den einzelnen Themen gegeben

Sonstige Hinweise: Anfragen unter Tel. Nr. 482236 erbeten

Lehrveranstaltung: Kolloquium: Einführung in die Vertragsgestaltung

Dozent: Prof. Langenfeld

Zeit und Ort: Mi 17.00 - 19.00 JurS ÜR 3

Beginn: 24.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse:

Zivilrecht gem. § 5 Abs.3 Nr.1 a JAPrO

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Kolloquium führt in die von der richterlichen Fallentscheidung wesensmäßig verschiedene planende und gestaltende Tätigkeit des Vertragsjuristen (Anwalt, Notar) ein. Erläutert werden anhand von Beispielen aus dem Zivilrecht die Vertragsgestaltung nach Fallgruppen und Vertragstypen als Methode des Vertragsjuristen, die Rolle des Vertragsjuristen bei der Ermittlung und Bildung des rechtsgeschäftlichen Willens der Vertragsparteien und Aufbau und Sprache der Verhandlung und des Vertrages. Die Technik der Vertragsgestaltung wird anhand ausgegebener Musterverträge wie Kaufvertrag, Leasingvertrag, Vertrag der vorweggenommenen Erbfolge, Ehevertrag und Erbvertrag erläutert. Dabei werden auch zivilrechtliche Grundprobleme der einzelnen Rechtsgebiete von der Praxis der Vertragsgestaltung her erörtert.

Literaturhinweise:

Weber, Methodenlehre der Rechtsgestaltung, JuS 1989, 636, 818

Sonstige Hinweise:

Es werden Musterverträge und Zusammenfassungen ausgegeben.

Lehrveranstaltung: Zivilrechtliches Kolloquium, 2st.
(14 tägig)

Dozent: Priv.Doz.Dr.M.Paschke

Zeit und Ort: Do 14.00 - 16.00 JurSem. ÜR 4

Beginn: 26.4.1990

~~Pflicht~~-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab dem 5. Semester

Vorkenntnisse: Inhalt der Vorlesungen über alle Bücher
des BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Kolloquium behandelt ausgewählte Fragen des Schuldrechts Besonderer Teil, insbesondere Fragen der juristischen Behandlung typengemischter Verträge unter Berücksichtigung der höchstrichterlichen Rechtsprechung.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtssoziologisches Kolloquium, 1st.

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 16.00-17.00 FrEAnlage 3 (1.OG)
(Eingang Nadlerstraße)

Beginn: Montag, 30. April 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1t. Studienplan ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Teilnahme an der Vorlesung

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Im Kolloquium werden ausgewählte Probleme des in der Veranstaltung Rechtssoziologie behandelten Stoffes vertieft.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafrechtl. Kolloquium (Besprechung examensrelevanter, höchstrichterlicher Entscheidungen), 2st.

Dozent: Priv. Doz. Dr. G. Küpper

Zeit und Ort: Mi 16.00 - 18.00 Jur. Sem. UR 4

Beginn: 25.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Examenssemester

Vorkenntnisse: Strafrecht Allg. Teil und Bes. Teil I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es werden neuere Entscheidungen des Bundesgerichtshofs und der Oberlandesgerichte besprochen und in den zugehörigen Problemkreis eingeordnet. Die Veranstaltung soll - die Bereitschaft der Teilnehmer zu aktiver Mitarbeit vorausgesetzt - möglichst in Gesprächsform stattfinden, so daß sie zugleich der Vorbereitung auf die mündliche Prüfung dient.

Literaturhinweise: Werden im Kolloquium gegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Kolloquium im Kommunalrecht, 2st.

Dozent: Prof.Meissner

Zeit und Ort: Mo 16.00-18.00 JurS ÜR 2

Beginn: 23. April 1990

~~Pflicht~~/~~Wahlfach~~-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Allgemeines Verwaltungsrecht (Verwaltungsverfahren); Kommunalrecht (Grundzüge); Verwaltungsprozeßrecht (hilfreich, aber nicht unbedingt erforderlich)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Aktivbefugnisse der Bürger in der Gemeinde;
Benutzung öffentlicher Einrichtungen (Anspruch, Zwang);
Verfahren beim Erlaß einer Satzung (am Beispiel eines Bebauungsplans;
Rechtsaufsicht (Verfahren , Abgrenzung zum Widerspruchsverfahren der VwGO);
Kommunalverfassungsstreit.

Literaturhinweise: (zur Vorbereitung auf das Kolloquium)

Eberhard Schmidt-Aßmann: Kommunalrecht
in von Münch, Bes.VerwR, 8. Aufl. 1988
Hartmut Maurer,
Kommunalrecht
in Maurer/Hendler, Bad.-Württ. Staats-
und Verwaltungsrecht, 1990

Sonstige Hinweise:

Anhand ausgewählter Fälle werden zum jeweiligen Themenkreis typische Probleme aus der täglichen Praxis besprochen.

Lehrveranstaltung: Kolloquium zur Allg. Staatslehre und zum Völkerrecht, 2st.

Dozent: Prof.Doehring/Dr.Herdegen

Zeit und Ort: Mi 16.00-18.00 NUni HS 10

Beginn: 25.4.1990

~~Pflicht~~/~~Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 3.Semester

Vorkenntnisse: Vorlesung "Allgemeine Staatslehre"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einordnung der Staaten in die Völkerrechtsordnung und - Gemeinschaft. Rechtsvergleichung im Verfassungsrecht und ihre Bedeutung für die internationalen Rechtsbeziehungen

Literaturhinweise: werden in Veranstaltung gegeben

Sonstige Hinweise:

Die Teilnehmer des Kolloquiums werden gebeten, sich in eine an der Pforte des Juristischen Seminars ausliegende Liste einzutragen.

Lehrveranstaltung: Kolloquium zum Umweltschutzrecht, 2st., 14tgl.

Dozent: Dr. Schottelius

Zeit und Ort: Fr 14.00-16.00 JurS UR 2

Beginn: 27.4.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): alle Semester, vorzugsweise von mittleren an mit Vorkenntnissen in Verwaltungsrecht. Hörer anderer Fakultäten erwünscht: Wirtschafts- und Naturwissenschaften (Chemie, Biologie)

Vorkenntnisse:
Verwaltungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:
Umweltschutz als interdisziplinäre Aufgabe: Naturwissenschaften, Technik, Ökonomie, Recht.
Chancen-Risiko-Abwägung.
Zusammenwirken von öffentlichem, Verwaltungs- und Zivil-Recht.
Die Interdependenz der einzelnen Bereiche.
Umweltrecht als Umsetzung der Umweltpolitik.
Lösung von Zielkonflikten.
Das rechtliche Instrumentarium: Auflagen, Gebote, Verbote, Abgaben, Steuern, Abschreibung, Kompensationsregelungen, Haftung.
Einzelbereiche: Luftreinhaltung, Gewässerschutz, Abfallbeseitigung, Lärmschutz, Chemikalienkontrolle.

Schwerpunktthema: Chemikalienkontrolle (Chemikaliengesetz und Gefahrstoff-Verordnung)

Literaturhinweise:
Bender/Sparwasser: Umweltrecht. Eine Einführung in das öffentliche Recht des Umweltschutzes, Heidelberg 1988 (C.F. Müller)
Schmidt, Rainer: Einführung in das Umweltrecht, JuS-Schriftenreihe, München 1987 (Verlag C. H. Beck)
Storm, Peter-Christoph: Umweltrecht, Einführung in ein neues Rechtsgebiet, Berlin 1987, 2. überarb. Auflage, (Erich Schmidt Verlag)
Kloepfer, Michael: Umweltrecht, Lehrbuch und Handbuch zugleich, München 1989, (Verlag C. H. Beck)

Sonstige Hinweise:

JURISTISCHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG

EXAMENSVORBEREITUNGSKURS SS 1990

I. Zeitübersicht

Zeit	Ort	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
9 - 11	HS 14	Zivilrecht	Zivilrecht	Zivilrecht	./.	./.	8.00-13.00 Klausuren-
11 - 13	HS 14	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	./.	./.	kurs I, 5st. (HS 13)
14 - 19	HS 13					Klausuren- kurs II, 5st. (HS 13)	

II. Inhaltsübersicht

Fachgebiet	Wochen	Zeit	Gegenstand	Dozent
1. Zivilrecht	4	23.4. - 16.5.1990	Rechtsgeschäftslehre	Prof. Nicklisch
	5	21.5. - 20.6.1990	Vertragliche Schuldverhältnisse	Prof. Häsemeyer
	4	25.6. - 18.7.1990	Gesetzliche Schuldverhältnisse	Prof. Ulmer
2. Strafrecht	6	23.4. - 6.6.1990	Strafrecht, Besonderer Teil	Prof. Zaczky
3. öffentl. Recht	6	11.6. - 18.7.1990	öffentliches Recht	Prof. Schmidt- Abmann

Klausurenkurs I zur Examensvorbereitung SS 1990
(Dozentenkurs)

T e r m i n p l a n

5.5.90	Zivilrecht	(Prof.Nicklisch)	Rückgabe: 16.6.90
12.5.90	Zivilrecht	(Prof.Will)	Rückgabe: 23.6.90
19.5.90	Strafrecht	(Priv.Doz.Dr.Küpper)	Rückgabe: 30.6.90
26.5.90	Strafrecht	(Prof.Zaczyk)	Rückgabe: 7.7.90
2.6.90	Öffentl.Recht	(Prof.Mußnug)	Rückgabe: 14.7.90
9.6.90	Öffentl.Recht	(Prof.Schmidt-ABmann)	Rückgabe: 21.7.90

Zeit/Ort: Klausur: Samstag, 8 Uhr s.t. (5st.), HS 13
Rückgabe: Samstag, 10 Uhr c.t. HS 13

Klausurenkurs zur Examensvorbereitung II SS 1990
(Kurs der Wiss.Mitarbeiter)

27.4.90	Zivilrecht	Dr.Boemke-Albrecht	Besprechung: 25.5.90
4.5.90	Öffentl.Recht	Dr.H.H.Trute	Besprechung: 1.6.90
11.5.90	Strafrecht	Dr.P.Wild	Besprechung: 8.6.90

15.6.90	Zivilrecht	Dr.R.Weber	Besprechung: 6.7.90
22.6.90	Öffentl.Recht	Dr.Th.Puhl	Besprechung: 13.7.90
29.6.90	Strafrecht	Dr.W.Römer	Besprechung: 20.7.90

Ort / Zeit: Klausur: Freitag, 14 Uhr s.t. (5st.), HS 13
Besprechung: Freitag, 14 Uhr c.t., HS 13

EINFÜHRUNG IN DAS FRANZÖSISCHE RECHT UND SEINE RECHTSSPRACHE

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und seine Rechtssprache - Zivilrecht, 2st.

Dozent: Dr. Wedrychowski

Zeit und Ort: Di 18.30-20.00 NUni HS 2

Beginn: 24.4.1990

~~Prüfung/Wahlfach~~ /Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Studenten des 2. und 3. Semesters Jura und Französisch (IÜD)

Vorkenntnisse:

Schulfranzösisch

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise: werden in der Veranstaltung gegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und seine Rechtssprache - Öffentliches Recht, 2st.

Dozent: Dr. Oellers-Frahm

Zeit und Ort: Mi 17.00-19.00 JurS HS

Beginn: 25. April 1990

~~Prüfung/Wahlfach~~ /Ergänzungsveranst. für Jurastudenten sowie Studenten des IÜD aber auch alle anderen Interessierten

Zielgruppe (Semester):

Die Veranstaltung ist so aufgebaut, daß Studenten des ersten Semesters bereits daran teilnehmen können

Vorkenntnisse:

Juristische Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt; sprachlich muß Schulfranzösisch zumindest (nicht unbedingt Leistungskurs) vorliegen

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Im Sommersemester werde ich zum einen die "libertés publiques" (Grundrechte) behandeln und zum anderen den Verwaltungsaufbau Frankreichs, insbes. Fragen der Dezentralisierung aus organisatorischer Sicht, nicht etwa detailliert Gemeinderecht oder ähnliches. Es wäre angebracht, wenn die Studenten über den Text der französischen Verfassung in deutsch, besser noch in französisch, verfügen würden.

Literaturhinweise:

Außer dem Text der Verfassung müssen keine Bücher angeschafft werden; als Lektüre ist zu empfehlen, wird aber nicht vorausgesetzt: Les libertés publiques en France et dans le monde, J.P. Costa, 1986; Le conseil const. et les libertés, J. Rivero, 1984

Sonstige Hinweise:

Diese Veranstaltung kann durch den Erwerb eines "Certificat" nach Ablegung einer Prüfung abgeschlossen werden, wenn der öffentliche-rechtliche Teil und der zivilrechtliche Teil regelmäßig drei, ausnahmsweise zwei Semester besucht werden.

Lehrveranstaltung: Einführung in das anglo-amerikanische
Recht und seine Rechtssprache -
Zivilrecht, 2st.

Dozent: Dr. Schwarzkopf

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 14

Beginn: 23.4.1990

~~XXXXXX~~ Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse: Englisch

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Common
Law

}

Real and Personal Property, Wills,
Agency, Partnership, Corporation Law

Literaturhinweise: werden in der Veranstaltung gegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das angloamerikanische Recht und
seine Rechtssprache - Öffentliches Recht, 2st.

Dozent: Dr. Kokott, L. L. M.

Zeit und Ort: Mi 16.00-18.00 NUni HS 4

Beginn: 2.5.1990

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe: (Semester): alle

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

WS: Die Verteilung der Zuständigkeiten und Gewalten im Verhältnis
zwischen dem Bund (Federation) und den einzelnen Staaten (States)
sowie zwischen den Bundesgewalten.

SS: Der Schutz der Individualrechte im amerikanischen
Verfassungsrecht anhand von Leitentscheidungen des Supreme Court.
Der Schwerpunkt liegt auf dem Gleichheitssatz (equal protection)
und der Meinungsfreiheit (first amendment).

Literaturhinweise:

Barron/Dienes, Constitutional Law in a Nutshell (1986); die
während der Veranstaltung ausgeteilten Auszüge aus Supreme Court
Entscheidungen; amerikanische casebooks zum Verfassungsrecht
anhand derer die wichtigsten Entscheidungen vor- und nachbereitet
werden können, z. B. Lockhart/Kamisar/Choper/Shiffrin,
Constitutional Law (MPI).

Sonstige Hinweise:

Nach regelmäßiger Teilnahme an dieser sowie an der
zivilrechtlichen Parallelveranstaltung von Herrn Dr. Schwarzkopf
kann aufgrund einer schriftlichen und mündlichen Prüfung ein
Diplom der neuphilologischen Fakultät und der juristischen
Fakultät über die Kenntnis der Grundzüge des anglo-amerikanischen
Rechts und der zugehörigen Rechtsprache erworben werden.

Lehrveranstaltung: Wirtschaftswissenschaften für Juristen
- Vorlesung -

Dozent: Dr.H.Less

Zeit und Ort: Do 8.00 - 10.00 Neue Uni HS 14

Beginn: Donnerstag, 26.4.90

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe: 1. Semester

Vorkenntnisse: Keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Vorlesung werden die Teilnehmer mit einigen der grundlegenden Begriffe und Zusammenhänge der Wirtschaftswissenschaften vertraut gemacht. Hierzu gehören die Fragen nach dem Ziel der Wirtschaftswissenschaften, der Art der Steuerung der Wirtschaft - Markt oder Plan -, der Messung des Ergebnisses des Wirtschaftsablaufes - Bruttosozialprodukt und verwandte Begriffe, Arbeitslosigkeit und Inflation - und der Möglichkeiten der staatlichen Wirtschaftspolitik, in die Wirtschaft einzugreifen, sei dies zur Konservierung der Wettbewerbsordnung oder zur Steuerung des Prozesses mit den Instrumenten der Stabilisierungspolitik. Desweiteren werden die wichtigsten Aspekte der außenwirtschaftlichen Verflechtungen beleuchtet: Zahlungsbilanz, Währungsordnung und Wechselkurssystem.

Literaturhinweise: Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird eine gesonderte Literaturliste ausgehändigt.

Sonstige Hinweise: Vorlesung und Übung stellen eine einheitliche Lehrveranstaltung dar. Es ist auch keine durchgängige Trennung in Übung und Vorlesung beabsichtigt. Die Teilnehmer der Übung werden auch an der Vorlesung teilnehmen, zumal der Klausurstoff sowohl der Übung, als auch der Vorlesung entnommen wird.

Lehrveranstaltung: Wirtschaftswissenschaften für Juristen
- Übung -

Dozent: Dr.H.Less

Zeit und Ort: Di 14.00 - 16.00 Neue Uni HS 10

Beginn: Dienstag, 8.5.90

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe: 1. Semester

Vorkenntnisse: Keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Der Inhalt der Vorlesung wird anhand von den Studenten ausgehändigten Übungsaufgaben vertieft. Schwerpunkte liegen hierbei auf den etwas komplexeren und stärker analytisch ausgerichteten Lehrinhalten.

Literaturhinweise: Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird eine gesonderte Literaturliste ausgehändigt.

Sonstige Hinweise: Siehe Vorlesungsankündigung



